

NIEDERSCHRIFT

über die Konstituierende Sitzung des Bezirksausschusses II
- Siegen-Weidenau -

vom:	26.11.1999
von:	16.00 Uhr
bis:	18.15 Uhr
Ort:	Bismarckhalle, Kleiner Saal

Anwesend waren:

I. Vom Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau -:

AM Wunderlich, Erwin - bis TOP 3 als Altersvorsitzender - bis 18.00 Uhr
Stv Rothenpieler, Wilhelm - als Vorsitzender -
AM Becker, Matthias
AM Bäßler, Walter
AM Dehmel, Michael
AM Dietrich, Ulrich
AM Hamich, Anne
AM Kiel, Horst Willi
AM Lorenz, Rainer
AM Möller, Ulrich
AM Nobiling, Ulrich - für AM Schmidt-Peters, Anne
Stv Rujanski, Detlef - bis 18.00 Uhr -
AM Schleifenbaum, Hubertus
AM Schlosser, Karpeter
AM Seyffarth, Klaus-Dieter
AM Sondermann, Brigitte - für AM Wunderlich, Erwin ab 18.00 Uhr -
AM Weber, Frank für Stv Rujanski ab 18.00 Uhr -

II. Beratende Mitglieder:

AM Elhardt, Rudolf
AM Schnutz, Eberhard
Stv Wunderlich, Horst

III. Als Zuhörer aufgrund besonderer Einladung:

AM Achenbach, Uwe
AM Bell, Achim
AM Bulle, Daniel

AM Gloger, Ursula
AM Heinrich, Bernd
AM Heß, Rudolf
AM Sondermann, Brigitte - bis 18.00 Uhr
AM Weber, Frank - bis 18.00 Uhr

IV. Von der Verwaltung:

Dipl.-Ing. Rohr
StAR Munker - als Schriftführerin

Nicht anwesend war:

AM Schmidt-Peters, Anne

Zur Tagesordnung:

Die Ausschussmitglieder erklären sich damit einverstanden, die Vorlage Nr. 153/99 (Tischvorlage) als TOP 6.1 zu behandeln.

A ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (CDU)

Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift wird Herr Bäßler bestimmt.

1. BezA II 26.11.1999

2. Bestellung der Schriftführerinnen und Schriftführer

Vorlagennr. 21/99 - Vorlage vom 25.10.1999

Beschluss:

Der Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau - stimmt der Bestellung von Frau Dorothee Munker als Schriftführerin zu und nimmt die Vertretungsregelung zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

1. BezA II 26.11.1999

3. Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Wunderlich erläutert das nach der Gemeindeordnung vorgeschriebene Verfahren.

Es werden zur Wahl vorgeschlagen:

- Herr Wilhelm Rothenpieler
- Herr Detlef Rujanski

Die Ausschussmitglieder geben auf vorbereiteten Stimmzetteln ihr Votum ab.

Herr Wunderlich gibt folgendes Ergebnis bekannt:

abgegeben 15 Stimmen

davon ungültig 1 Stimme

Enthaltungen 0

auf den Vorschlag
Wilhelm Rothenpieler

entfallen 9 Stimmen

auf den Vorschlag
Detlef Rujanski

entfallen 5 Stimmen

Damit ist Herr Wilhelm Rothenpieler zum Vorsitzenden und Herr Detlef Rujanski zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Auf Befragen erklären beide, dass sie die Wahl annehmen.

1. BezA II 26.11.1999

4. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

1. BezA II 26.11.1999

5. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung

5.1 Erhalt der Weide auf dem „Inselchen“ an der Bismarckstraße

- Antrag der SPD-Fraktion vom 11.09.1999 -

Herr Schlosser kritisiert, dass das Thema immer wieder im Bezirksausschuss angesprochen werden muss, da die Verwaltung seines Wissens die Zusagen nicht einhält. Er möchte beispielsweise wissen, an welchen Ort die Stecklinge gepflanzt wurden.

Herr E. Wunderlich kann den Ziffern 1, 3 und 4 des Antrages zustimmen, hält es aber nicht für sinnvoll, einen Gutachter einzuschalten. Die Fachverwaltung sollte in der nächsten Sitzung zu den aufgeworfenen Fragen Stellung nehmen. Die Mitglieder des Bezirksausschusses sollten sich aber auch ihrer Verantwortung im Hinblick auf die Standsicherheit des Baumes und die Verkehrssicherheit bewusst sein.

Herr Kiel berichtet, dass der Fachausschuss sich zwischenzeitlich für den Erhalt des Baumes ausgesprochen hat. Er plädiert dafür, den Antrag dahingehend zu ergänzen, dass die Weide zukünftig unangetastet bleiben soll. Hinsichtlich der Beteiligung eines Gutachters kann er sich dem Votum seines Vorredners anschließen.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau - spricht sich dafür aus, dass

- die im Inselchen stehende Weide unter besonderen Schutz gestellt,
- bevor weitere Maßnahmen getroffen werden der Bezirksausschuss beteiligt und
- unabhängig davon die seit Jahren versprochenen Ersatzpflanzung unverzüglich vorgenommen wird.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

1. BezA II 26.11.1999

6. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 „Erweiterung Siegerlandzentrum“ im Stadtteil Weidenau; hier;
- Auf § 31 GO NW wird hingewiesen
- Prüfung der Anregungen
- Beschluss der Bebauungsplanänderung als Satzung

Vorlagenr. 71/99 - Vorlage vom 16.11.1999

Im Verlauf der Diskussion werden folgende Punkte angesprochen

- ⇒ Lt. Vorlage Nr. 2855/98 sollen 440 Parkplätze angelegt und ein dynamisches Parkleitsystem installiert werden. Es besteht der Eindruck, dass die tatsächliche Zahl der Parkplätze dem nicht entspricht. Zudem ist ein Teil der Plätze von Dauerparkern (Beschäftigten?) belegt. Wie ist der Sachstand?
- ⇒ Ist die Parkscheibenregelung sinnvoll?
- ⇒ Die Beschilderung der Ein- und Ausfahrt ist nicht deutlich genug.
- ⇒ Die Querungshilfe in der Bismarckstraße ist vom Bismarckplatz kommend erst spät erkennbar. Kann ein entsprechendes Hinweisschild Abhilfe schaffen?
- ⇒ Die Kennzeichnung der fußläufigen Verbindung zum Siegerlandzentrum sollte kosequent fortgeführt werden.

⇒ Die Zufahrt von der Weidenauer Straße ist besonders für Spitzenzeiten nicht ausreichend dimensioniert.

Fazit:

Der Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau bittet, die Thematik in der nächsten Sitzung zu beraten und die aufgeworfenen Fragen aufzugreifen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

- 1.1 Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der öffentlichen Auslegung von den Nachbargemeinden, den Trägern öffentlicher Belange und aus der Bürgerschaft keine Anregungen vorgebracht wurden.

- 1.2 Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 "Erweiterung Siegerlandzentrum" auf Seite 5 - Geräusche gewerblicher Anlagen - den Abs. 3 um nachstehenden Halbsatz zu ergänzen:

"..., so dass auch die Verträglichkeit dieser gewerblichen Emissionen auf die Gebäude Bismarckstraße 1 - 5 und Münkershütten 1 - 5 gewährleistet ist."

- 1.3 Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 "Erweiterung Siegerlandzentrum" gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung.

- 1.4 Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 "Erweiterung Siegerlandzentrum" (Anlage 2).

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

1. BezA II 26.11.1999

- 6.1 I. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Weidenau
II. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Mehrzweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen“ im Stadtteil Weidenau

Vorlagenr. 153/99 - Vorlage vom 15.11.1999

Die Mitglieder des Bezirksausschusses stellen heraus, dass der Bestand und die Entwicklung des benachbarten Industriegebietes durch das Vorhaben in keiner Weise beeinträchtigt werden darf.

Beschlussvorschlag:

- 1.1 Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der öffentlichen Auslegung von den Nachbargemeinden und aus der Bürgerschaft keine Anregungen vorgebracht wurden.
- 1.2 Über die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Anregungen und Hinweise der Träger öffentlicher Belange (TÖB) wird wie folgt beschlossen:
- 1.2.1 Das Schreiben der IHK Siegen wird zur Kenntnis genommen.
- 1.2.2 Das Schreiben des Landesoberbergamtes NW, Dortmund, wird zur Kenntnis genommen. Der redaktionelle Fehler wird im Erläuterungsbericht und in der Begründung berichtigt.
- 1.2.3 Das Schreiben der Standortverwaltung Siegen, Wehrbereichsverwaltung, wird zur Kenntnis genommen.
- 1.2.4 Die Hinweise des Westfälischen Straßenbauamtes Siegen werden zur Kenntnis genommen.
- 1.2.5 Die Hinweise des Kreises Siegen-Wittgenstein als Untere Landschaftsbehörde bezüglich Ausgleichsbedarf / Eingriffsbilanzierung werden berücksichtigt. In der Begründung werden die Tabellen auf Seite 9 und 10 berichtigt.
- 1.2.6 Der Anregung der RWE Energie AG wird durch die Grundzüge der Planung nicht berührende vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Mehrzweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen" gem. § 3 (3) BauGB in Verbindung mit § 13 Nr. 2 und 3 BauGB entsprochen. Durch die vereinfachte Änderung, der der betroffene Grundstückseigentümer sowie der berührte Träger öffentlicher Belange zugestimmt haben, wird folgendes geändert:

➤ Das Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der RWE Energie wird so erweitert, dass es auf der ganzen Länge der südlichen Grenze des Flurstückes

405 unmittelbar angrenzt.

1.3 Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

- 1.3.1 die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem Erläuterungs-bericht laut Anlage 3 zur Vorlage;
- 1.3.2 den als Anlage 5 zur Vorlage beigefügten Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Mehrzweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen" mit dem Vorhabenträger - Gemeinnützige Gesellschaft für Innovation und Transfer an der Universität - Gesamt-hochschule Siegen mbH (GIT) - abzuschließen;
- 1.3.3 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Mehrzweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen" gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung;
- 1.3.4 die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Mehr-zweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen" laut Anlage 4 zur Vorlage.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

1. BezA II 26.11.1999

7. **Wegeeinziehung in der Stadt Siegen**
hier: Einziehung des Endstückes des von der Straße „Am Eichenhang“ abzweigenden
Stichweges (ehem. Friedrich-Reusch-Weg)

Vorlagenr. 76/99 - Vorlage vom 13.08.1999

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt gem. § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 01.08.1983 (GV NW S. 306) - in der z. Z. geltenden Fassung - die Einziehung des Endstückes des von der Straße "Am Eichenhang" abzweigenden Stichweges (ehem. Friedrich-Reusch-Weg) beginnend ab der südlichen Grenze des Flurstückes 549 bis zum Ende.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

1. BezA II 26.11.1999

8. **Benennung einer Anwohnerin oder eines Anwohners des Haardter Berges als Mitglied des Kuratoriums der Universität - Gesamthochschule Siegen**

Es werden vorgeschlagen:

von der CDU-Fraktion Herr Klaus-Dieter Seyffarth

von der SPD-Fraktion Herr Richard Schröder

Die Abstimmung hat folgendes **Ergebnis:**

auf den Vorschlag Klaus-Dieter Seyffarth entfallen 9 Stimmen

auf den Vorschlag Richard Schröder entfallen 5 Stimmen

2 Enthaltungen

Damit ist Herr Klaus Dieter Seyffarth als Mitglied des Kuratoriums der Universität - Gesamthochschule Siegen benannt.

1. BezA II 26.11.1999

9. Bezirksausschussmittel 1999

Herr H. Wunderlich schlägt vor, die Bezirksausschussmittel der ARGE der Weidenauer Vereine „Hällob zogepackt“ für einen Anbau an die Grillhütte im Tiergarten zur Verfügung zu stellen.

Herr Kiel weist darauf hin, dass sich der Ausschuss im Juni für die Errichtung einer zweiten Grillhütte eingesetzt und die Verwaltung gebeten hatte zu klären, ob das Kyffhäuser-Grundstück für diesen Zweck zur Verfügung gestellt werden kann und darüber hinaus aufzuzeigen, wo ggf. weitere geeignete Grundstücke vorhanden sind. Diese Informationen liegen heute nicht vor.

Herr Elhardt kritisiert, dass kein schriftlicher Antrag vorliegt und insbesondere die neuen Ausschussmitglieder die bisherige Diskussion und Beschlusslage nicht kennen.

Fazit:

Der Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau - spricht sich dafür aus, für die Be-zirksausschussmittel 1999 eine Option zugunsten „Hällob zogepackt“ einzuräumen und bittet die Verwaltung, die Mittelübertragung sicherzustellen, da zum jetzigen Zeitpunkt keine Entscheidung über den genauen Verwendungszweck getroffen werden kann.

Bis zur nächsten Sitzung sollen die angesprochenen Grundstücksfragen beantwortet werden.

1. BezA II 26.11.1999

10. MITTEILUNGEN

- k e i n e -

1. BezA II 26.11.1999

VERWALTUNGS- VORLAGE

Geschäftsbereich 1
Sitzungsdienst
Bearbeitet von: Frau Munker

Datum
25.10.1999

Beratungsfolge Ausschüsse - Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Haupt- und Finanzausschuss

10.11.1999

Rat

24.11.1999

Fachausschüsse

Bezirksausschüsse

Betreff:

Bestellung der Schriftführerin und Schriftführer

Beschlußvorschlag:

1. Die Fachausschüsse und die Bezirksausschüsse beschließen die Bestellung der Schriftführerin und der Schriftführer für die nachstehend aufgeführten Ausschüsse:

Bauausschuss

Ausschuss für Soziales, Familien-
und Seniorenfragen

Jugendhilfeausschuss

Herr Schöler

Verkehrsausschuss

Ausschuss für Personal und
Frauengleichstellung

Feuerschutzausschuss

Rechnungsprüfungsausschuss

Vergabeausschuss

Kulturausschuss

Sport- und Bäderausschuss

Hallenausschuss

Herr Kreutz

Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege
und Energie

Ausschuss für Schul- und Bildungswesen

Ausschuss für Wirtschaftsförderung und
Liegenschaften

Haupt- und Finanzausschuss

Bezirksausschüsse I - VI

Frau Munker

Im Verhinderungsfall vertreten sich die Schriftführerin und die Schriftführer für die Sitzungen des Rates sowie der
Fach- und Bezirksausschüsse untereinander.

2. Der Rat der Stadt Siegen stimmt der Vertretungsregelung zu.

Sachverhalt / Begründung:

Gemäß § 52 Abs. 1 in Verbindung mit § 58 Abs. 1 Satz 1 GO NW bestellen die Ausschüsse die Schriftführerin/die
Schriftführer für ihre Sitzungen.

Ulf Stötzel

VERWALTUNGS- VORLAGE

Geschäftsbereich 4
Fachbereich 7/1 Stadtplanung
Bearbeitet von:

Datum
11.11.1999

Beratungsfolge Ausschüsse - Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Bezirksausschuss II - Weidenau	26.11.1999
Bauausschuss	29.11.1999
Verkehrsausschuss	30.11.1999
Haupt- und Finanzausschuss	01.12.1999
Rat	15.12.1999

Betreff:

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 "Erweiterung Siegerlandzentrum" im Stadtteil Weidenau;
hier;
- Auf § 31 GO NW wird hingewiesen
- Prüfung der Anregungen
- Beschluss der Bebauungsplanänderung als Satzung

Beschlußvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

- 1.1 Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der öffentlichen Auslegung von den Nachbargemeinden, den Trägern öffentlicher Belange und aus der Bürgerschaft keine Anregungen vorgebracht wurden.
- 1.2 Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 "Erweiterung Siegerlandzentrum" auf Seite 5 - Geräusche gewerblicher Anlagen - den Abs. 3 um nachstehenden Halbsatz zu ergänzen:

"..., so dass auch die Verträglichkeit dieser gewerblichen Emissionen auf die Gebäude Bismarckstraße 1 - 5 und Münkershütten 1 - 5 gewährleistet ist."
- 1.3 Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 "Erweiterung Siegerlandzentrum" gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung.
- 1.4 Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 303 "Erweiterung Siegerlandzentrum" (Anlage 2).

Sachverhalt / Begründung:

VERWALTUNGS- VORLAGE

Geschäftsbereich 4
Fachbereich 7/1 Stadtplanung
Bearbeitet von:

Datum
26.11.1999

Beratungsfolge Ausschüsse - Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Bezirksausschuss II - Weidenau	26.11.1999
Bauausschuss	29.11.1999
Haupt- und Finanzausschuss	01.12.1999
Umwelt, Landschaftspfl., Energ	08.12.1999
Rat	15.12.1999

Betreff:

I. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Weidenau

II. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Mehrzweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen" im Stadtteil Weidenau

Beschlußvorschlag:

- 1.1 Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der öffentlichen Auslegung von den Nachbargemeinden und aus der Bürgerschaft keine Anregungen vorgebracht wurden.
- 1.2 Über die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Anregungen und Hinweise der Träger öffentlicher Belange (TÖB) wird wie folgt beschlossen:
 - 1.2.1 Das Schreiben der IHK Siegen wird zur Kenntnis genommen.
 - 1.2.2 Das Schreiben des Landesoberbergamtes NW, dortmund, wird zur Kenntnis genommen. Der redaktionelle Fehler wird im Erläuterungsbericht und in der Begründung berichtigt.
 - 1.2.3 Das Schreiben der Standortverwaltung Siegen, Wehrbereichsverwaltung, wird zur Kenntnis genommen.
 - 1.2.4 Die Hinweise des Wesfälischen Straßenbauamtes Siegen werden zur Kenntnis genommen.
 - 1.2.5 Die Hinweise des Kreises Siegen-Wittgenstein als Untere Landschaftsbehörde bezüglich Ausgleichsbedarf / Eingriffsbilanzierung werden berücksichtigt. In der Begründung werden die Tabellen auf Seite 9 und 10 berichtigt.
 - 1.2.6 Der Anregung der RWE Energie AG wird durch die Grundzüge der Planung nicht berührende vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Mehrzweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen" gem. § 3 (3) BauGB in Verbindung mit § 13 Nr. 2 und 3 BauGB

entsprochen. Durch die vereinfachte Änderung, der der be-troffene Grundstückseigentümer sowie der berührte Träger öffentlicher Belange zugestimmt haben, wird folgendes geändert:



Das Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der RWE Energie wird so erweitert, dass es auf der ganzen Länge der südlichen Grenze des Flurstückes 405 unmittelbar angrenzt.

1.3 Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

- 1.3.1 die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem Erläuterungs-bericht laut Anlage 3 zur Vorlage;
- 1.3.2 den als Anlage 5 zur Vorlage beigefügten Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Mehrzweckgebäude und Gäste-haus der GIT Siegen" mit dem Vorhabenträger - Gemeinnützige Ge-sellschaft für Innovation und Transfer an der Universität - Gesamt-hochschule Siegen mbH (GIT) - abzuschließen;
- 1.3.3 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Mehrzweckgebäude und Gäste-haus der GIT Siegen" gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung;
- 1.3.4 die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Mehrzweckgebäude und Gästehaus der GIT Siegen" laut Anlage 4 zur Vorlage.

Sachverhalt / Begründung:

VERWALTUNGS- VORLAGE

Geschäftsbereich 4
Fachbereich 8/1 Bauverwaltung
Bearbeitet von:

Datum
11.11.1999

Beratungsfolge Ausschüsse - Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Bezirksausschuss II - Weidenau	26.11.1999
Bauausschuss	29.11.1999
Haupt- und Finanzausschuss	01.12.1999
Rat	15.12.1999

Betreff:

Wegeeinziehung in der Stadt Siegen
hier: Einziehung des Endstückes des von der Straße "Am Eichenhang" abzweigenden Stichweges (ehem. Friedrich-Reusch-Weg)

Beschlußvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt gem. § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 01.08.1983 (GV NW S. 306) - in der z. Z. geltenden Fassung - die Einziehung des Endstückes des von der Straße "Am Eichenhang" abzweigenden Stichweges (ehem. Friedrich-Reusch-Weg) beginnend ab der südlichen Grenze des Flurstückes 549 bis zum Ende.

Sachverhalt / Begründung: